

Kosten Und Leistungsrechnung Arbeits Und Studienb

Recognizing the artifice ways to get this books **Kosten Und Leistungsrechnung Arbeits Und Studienb** is additionally useful. You have remained in right site to begin getting this info. get the Kosten Und Leistungsrechnung Arbeits Und Studienb associate that we present here and check out the link.

You could buy guide Kosten Und Leistungsrechnung Arbeits Und Studienb or acquire it as soon as feasible. You could quickly download this Kosten Und Leistungsrechnung Arbeits Und Studienb after getting deal. So, in imitation of you require the book swiftly, you can straight acquire it. Its consequently utterly simple and consequently fats, isnt it? You have to favor to in this impression

Kosten Und Leistungsrechnung Arbeits Und Studienb

2023-02-06

KAISER STEPHANIE

Kosten- und Leistungsrechnung ... Springer-Verlag

Unternehmen sind einem immer höheren Wettbewerbsdruck ausgesetzt. Umso wichtiger ist eine effiziente Kostenkontrolle. Dieses Buch bietet Ihnen einen praktischen Einstieg in die Kosten- und Leistungsrechnung. So kennen Sie stets die aktuellen Zahlen und können das Unternehmen sicher steuern. Inhalte: Alle Verfahren und Fachbegriffe auf einen Blick Mehr Transparenz und Kontrolle in der Finanzplanung Online-Plattform: Excel-Rechner zur Liquidität, Cashflow, Finanzplanung etc. Extra: Mit zahlreichen Übungen und Lösungen Arbeitshilfen online: Rechner und Übersichten Aufgaben und Lösungen

Kosten- und Leistungsrechnung Walter de Gruyter

In die Kostenrechnung Dr. Wolfgang Kilger ehem. o. Professor der Betriebswirtschaftslehre an der Universität des Saarlandes Dritte, durchgesehene Auflage GABLER CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek Kilger, Wolfgang: Einführung in die Kostenrechnung / Wolfgang Kilger. - 3., durchges. Aufl. - Wiesbaden : Gabler, 1987. 1. Auflage t 976 2. Auflage 1980 3. Auflage t 987 Gabler ist ein Unternehmen der Verlagsgruppe Bertelsmann © Betriebswirtschaftlicher Verlag Dr. Th. Gabler GmbH, Wiesbaden 1987 Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. ISBN 978-3-322-89524-0 ISBN 978-3-322-89523-3 (eBook) DOI 10.1007/978-3-322-89523-3 Vorwort Das vorliegende Buch soll dem Leser eine systematische Einführung in die Kosten und Leistungsrechnung geben, die dem neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisstand entspricht und zugleich die Anforderungen der betrieblichen Praxis an das innerbetriebliche Rechnungswesen berücksichtigt. Die Bedeutung der Kosten- und Leistungsrechnung als Planungs- und Kontrollinstrument der Geschäftsleitung wird heute von Wissenschaftlern und Praktikern gleichermaßen anerkannt. Nur Betriebe, die über ein gut ausgebautes innerbetriebliches Rechnungswesen verfügen, sind in der Lage, ihre Kostenwirtschaftlichkeit laufend zu kontrollieren und beim Aufbau der betrieblichen Planung richtige Entscheidungen zu treffen.

Kosten- und Leistungsrechnung BoD - Books on Demand

Auf der Basis einer empirischen Studie analysiert Klaus Buchholtz die international diskutierten Themen der Verwaltungsmodernisierung und entwickelt ein auf die Rahmenbedingungen öffentlicher Verwaltungen zugeschnittenes KLR-Konzept.

Kosten- und Leistungsrechnung W. Kohlhammer Verlag

Diese umfassende Darstellung der Kostenrechnung von Industrie- und Handelsunternehmen führt den Leser systematisch durch die Bereiche des internen Rechnungswesens: Kostenrechnung auf Vollkostenbasis, gegliedert in die Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung und Kostenträgerrechnung, Kostenrechnung auf Teilkostenbasis und Plankostenrechnung. Die didaktisch geschickt aufbereiteten Inhalte werden von einer Vielzahl von Beispielen und Übungsaufgaben mit Lösungshinweisen begleitet. Das Buch eignet sich deshalb auch zum Selbststudium.

Kosten- und Leistungsrechnung GRIN Verlag

Dieses Buch behandelt einführende und grundlegende Fragestellungen zum internen Rechnungswesen von Betrieben. Es stellt die klassischen und modernen Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung problemorientiert vor. Die Auseinandersetzung mit den zahlreichen Fallgestaltungen und den 54 praxisnahen Übungsaufgaben fördert einen aktiven Lernprozess und führt zu nachhaltigen ökonomischen Einsichten. Mit den dazugehörigen umfangreichen Lösungshinweisen und dem Glossar wird nicht nur eine Lernerfolgskontrolle ermöglicht, sondern der gesamte wirtschaftswissenschaftliche Erkenntnisprozess angeregt. Das Buch richtet sich an Studenten der Wirtschaftswissenschaften an Universitäten, Fachhochschulen und vergleichbaren Bildungszentren der Wirtschaftspraxis.

Kosten- und Leistungsrechnung bei langfristiger Einzelfertigung Springer-Verlag

Studienarbeit aus dem Jahr 2017 im Fachbereich BWL - Rechnungswesen, Bilanzierung, Steuern, Note: 2,5, Hochschule Bochum, Sprache: Deutsch, Abstract: Diese Arbeit thematisiert die Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung. Es ist ein großer Teilbereich des internen Rechnungswesens. Dieses Verfahren dient zur Erhöhung der Betriebsbilanz und zur Auflistung der Kostenpunkte, hierzu werden Aufwendungen, Erträge, Kosten sowie Leistungen erfasst. Der erste Teil widmet sich der terminologischen Klärungen. In den folgenden Teilen werden die dazugehörigen Sachgebiete, wie die Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung und Kostenträgerrechnung behandelt und erläutert. Am Ende wird der Betriebsgewinn bzw. Betriebsverlust ermittelt. Die Kostenrechnung bewertet den sachzielbezogenen Werteverzehr und die Leistungsrechnung ist für die Erstellung der Leistung zuständig. Das Ziel dieser Arbeit ist es, diese Teilbereiche und deren Aufgaben zu erläutern, um somit die Relevanz der Kosten- und Leistungsrechnung in der Welt der

Betriebswirtschaftslehre zu verdeutlichen.

Kosten- und Leistungsrechnung kompakt Springer-Verlag

Studienarbeit aus dem Jahr 2006 im Fachbereich BWL - Controlling, Note: 1,7, Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg (Fachbereich Wirtschaft), 28 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch,

Abstract: Für die betriebswirtschaftlichen Problemstellungen sind in der Kostenrechnung unterschiedlichste Systeme entwickelt worden. Im Rahmen dieser Arbeit wird insbesondere auf die relative Einzelkosten- und Deckungsbeitragsrechnung und traditionelle Kosten- und Leistungsrechnung eingegangen. Das Ziel der Arbeit ist es, einen Überblick über die Grundlagen und Merkmale der oben genannten Rechensysteme zu verschaffen und diese wiederum anhand von Unterschieden von einander abzugrenzen. Die Arbeit kann in zwei Schwerpunkte eingeteilt werden, welche den Hauptteil bilden. Zum Einstieg in das Thema soll die Einleitung verhelfen. Diese beginnt mit einer kurzen Beschreibung der drei meist verbreiteten Controllingansätze, wobei der Schwerpunkt auf die Eingliederung des Arbeitsthemas in einem dieser Ansätze gelegt wird. Zusätzlich erfolgt die Einbettung dieser Rechensysteme im Führungssystem eines Unternehmens. Des Weiteren folgt eine kleine Orientierungshilfe, um die genannten Kostenrechensysteme in einem sehr umfangreichen Gebiet des betrieblichen Rechnungswesens einordnen zu können. Daraufhin folgt der erste Schwerpunkt der Arbeit. Hierbei werden zunächst die Kosten- und Leistungsrechnung und der Kostenbegriff definiert. Als nächstes folgen eine Beschreibung der Aufgaben und eine Erläuterung der Grundstruktur der traditionellen KLR. Im Anschluss daran werden die einzelnen Teilbereiche der KLR und ihrer Bestandteile vorgestellt. Der zweite Schwerpunkt der Arbeit beschäftigt sich mit der Erläuterung des Konzeptes der "relativen Einzelkosten- und Deckungsbeitragsrechnung" nach Riebel bei gleichzeitiger Gegenüberstellung der beiden Kostenrechensysteme. Hier werden die wesentlichen Merkmale Riebel'schen Konzeptes zusammengefasst, erläutert und mit denen der traditionellen KLR vergl

Kosten- und Leistungsrechnung - inkl. Arbeitshilfen online Springer-Verlag

Dieses Lehrbuch stellt systematisch die klassische Kosten- und Leistungsrechnung mit Kostenarten, Kostenstellen und Kostenträgern vor sowie die modernen Verfahren wie die Plan- und Prozesskostenrechnung (activity based costing), Deckungsbeitragsrechnung (direct costing) und das derzeit sehr populäre Target Costing. Praxisnah wird dem Leser dargestellt, wie Unternehmen ihre Kosten- und Leistungsrechnung gestalten, wie sie ihre Angebote kalkulieren und innerbetrieblich abrechnen. Es wird gezeigt, welche Informationen die Kosten- und Leistungsrechnung für die Entscheidungsprozesse im Unternehmen liefern kann. Mithilfe von zahlreichen Abbildungen, Übersichten und Tabellen sowie Fallbeispielen und Aufgaben erhält der Leser einen fundierten Überblick über den heutigen Stand der Kosten- und Leistungsrechnung. Das Buch ist konzipiert für Studierende der Wirtschaftswissenschaften an Universitäten, Fachhochschulen, Dualen Hochschulen, für Betriebswirte der IHK sowie für Praktiker. Prof. Dr. Roman Macha lehrt an der Berufsakademie Ravensburg.

Kosten- und Leistungsrechnung Walter de Gruyter

Das auf drei Bände ausgelegte Werk betont den Praxisbezug ohne den Anspruch an die Theorie einzubüßen. Anhand zahlreicher Beispiele werden Inhalte zum Themenkomplex Kosten- und Leistungsrechnung sowie Bauverfahren dargestellt.

Relative Einzelkosten- und Deckungsbeitragsrechnung und traditionelle Kosten- und Leistungsrechnung Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Das vorliegende Buch ist gedacht als Einführung in die Aufgaben, Ziele und Methoden der Kosten- und Leistungsrechnung industrieller Betriebe. Es werden die Stellung der Kosten- und Leistungsrechnung in der betrieblichen Rechnungswesen aufgezeigt, die Kostenrechnungssysteme und ihre unterschiedlichen Zielsetzungen und Methoden erläutert, die Istkostenrechnung und ihr Abrechnungsweg in der Betriebsabrechnung ausführlich dargestellt und die Systemelemente der Plankosten- und Deckungsbeitragsrechnung behandelt. Die Darstellung gibt die herrschende Lehrmeinung der betriebswirtschaftlichen Literatur der Kostenrechnung wieder und erläutert die Funktionsweise der verschiedenen Kostenrechnungssysteme an Hand zahlreicher Beispiele - ergänzt durch Tabellen und Abbildungen -. Sie eignet sich somit insbesondere für Studierende der betriebswirtschaftlichen und technischen Fachrichtungen, die einen Überblick über Kostenrechnungsverfahren und Anwendungsmöglichkeiten gewinnen wollen. Diese Veröffentlichung vermittelt aber auch dem vorwiegend mit technischen Aufgaben betrauten Mitarbeiter der Betriebspraxis, der in seiner Arbeit zunehmend mit betriebswirtschaftlichen Problemen der Kostenrechnung konfrontiert wird, wichtige Grundlagen und Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung. Der Zusammenhang von Kosten und Leistung, deren Überwachung und Beeinflussung soll verdeutlicht werden und somit ein sachlich fundiertes Zusammenwirken von Ingenieur und Kaufmann in betriebswirtschaftlich-technischen Aufgabenstellungen erleichtert werden.

Kosten- und Leistungsrechnung der Bilanzbuchhalter Igel Verlag

Inhaltsangabe: Einleitung: Einführung in die Problemstellung: Im betrieblichen Rechnungswesen, also dem Rechnungswesen in der Privatwirtschaft, ist die Kosten- und Leistungsrechnung (nachfolgend KLR) ein wichtiger Faktor und daher nicht mehr wegzudenken. In Anlehnung an diesen Erfolg soll die KLR auch für öffentliche Verwaltungen übernommen werden. Mit Beschluss der Innenministerkonferenz vom 21. November 2003 haben sich die Bundesländer für eine neue ressourcenorientierte Darstellung des kommunalen Rechnungswesens ausgesprochen. Leider konnten aber keine einheitlichen Grundlagen zur Einführung der doppelten Buchführung in Konten erreicht werden. Rheinland-Pfalz hat als eines der ersten Bundesländer die doppelte Buchführung in Konten und somit auch die KLR eingeführt. Folglich ist Rheinland-Pfalz Vorreiter für die kommunale KLR in Deutschland. Im Jahr 2005 befasste sich eine Expertengruppe aus Rheinland-Pfalz explizit mit dem Thema des Einführungsprozesses und erarbeitete auch eine Handlungsempfehlung für öffentliche Verwaltungen. Allerdings wurden damals nach Meinung des Verfassers der Arbeit die Problemfelder der kommunalen KLR nicht hinreichend dargestellt. Deshalb greift diese Arbeit bedeutende Aspekte innerhalb des obigen Einführungsprozesses heraus, indem die speziellen Anforderungen der KLR im Hinblick auf kommunale Verwaltungen für das Bundesland Rheinland-Pfalz herausgestellt werden. Ein weiteres Ziel dieser Arbeit ist es, eine Sensibilisierung dahin gehend zu erreichen, dass die betriebliche KLR nicht eins zu eins auf die kommunale KLR zu übertragen ist. Um die oben genannten Ziele zu erreichen, stehen die folgenden Aspekte im Mittelpunkt: die kritische Analyse der KLR-Richtlinie des Landes Rheinland-Pfalz, die verschiedenen Gesichtspunkte der Kostenrechnung sowie eine Handlungsempfehlung speziell für die innerbehördliche

Leistungsverrechnung im Rahmen der Kostenstellenrechnung. Gang der Untersuchung: Als Basis für das Verständnis dieser Arbeit werden im zweiten Kapitel die Begriffe des Rechnungswesens und ihre einzelnen Teilelemente erläutert, wobei der Schwerpunkt auf der KLR liegt. Durch die Erarbeitung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden wird das System der betrieblichen von dem Verfahren der kommunalen KLR abgegrenzt. Anschließend erfolgt eine Analyse der KLR-Richtlinie des Landes Rheinland-Pfalz. Hierbei werden die Grundlagen, die positiven und die negativen Aspekte dieser Richtlinie im Hinblick auf die Problemstellung [...]

Kosten- und Leistungsrechnung. Verschiedene Verfahren zur Innerbetrieblichen Leistungsverrechnung Haufe-Lexware

In der betriebswirtschaftlichen Aus- und Weiterbildung spielen anspruchsvolle Kostenrechnungssysteme eine große Rolle. Das hier vorgestellte computergestützte Unternehmensplanspiel ist pädagogisch und betriebswirtschaftlich fundiert und vielfältig einsetzbar. *KLR Bau und Baubilanz* Springer-Verlag

A. Die Einordnung der Kosten- und Leistungsrechnung in das betriebliche Rechnungswesen.- 1. Der Betrieb.- a) Beispiele für Betriebstypen.- b) Merkmale des Betriebes-Begriffe.- Test 1.- 2. Das betriebliche Rechnungswesen.- a) Die Finanzbuchhaltung.- b) Die Kosten- und Leistungsrechnung.- c) Zwecke der Kosten- und Leistungsrechnung.- d) Der Kontenrahmen als äußere Klammer zwischen Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung.- e) Der Industrie-Kontenrahmen (IKR) mit Trennung von Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung.- f) Vergleich GKR: IKR.- B. Die Abweichungen zwischen Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung.

Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung BoD – Books on Demand

Grundlagen der Kosten-Leistungsrechnung anschaulich und leicht verständlich erklärt. Das Buch eignet sich insbesondere für die Fachwirt-Weiterbildung, aber auch für das Grundstudium an Dualen Hochschulen, Fachhochschulen und an der Universität. Das Buch beinhaltet viele Beispiele, Lernaufgaben, Übungsaufgaben. Zu allen Wissensfragen und Übungsaufgaben sind die Lösungen angegeben. Es ist geeignet für ein gezieltes Lernen und Üben vor Prüfungen der Kosten- und Leistungsrechnung (Kostenrechnung und Erlösrechnung). Themen: Vollkostenrechnung, Teilkostenrechnung, Kostenartenrechnung, Kostenträgerrechnung, Kostenstellenrechnung, Deckungsbeitragsrechnung.

Basiswissen Internes Rechnungswesen, 2. Auflage Springer-Verlag

Changes in information structures and requirements demand that libraries and library science redefine their positions. They must face new challenges and present definite perspectives in the form of research goals and pilot schemes. 31 original contributions by distinguished German, American, Scandinavian, Dutch and Swiss authors shed light on the following subjects: · Library science between tradition, self-conception and public perception · Library science in the age of digital media · Library science in the service of society · Library science in the service of scientific information and communication · Library science in the service of practical librarianship · Library science in teaching, studying and profession Among the issues dealt with, are the following: electronic publishing, eLearning and information ethics, the 'Open Access' debate, conveying information competence to (not only) universities, reciprocation between the economy, politics and libraries, and finally, library science training in view of librarianship in practice. The contributions are

written in either German or English, depending on the author's origins. The appendix contains abstracts in English as well as an extensive bilingual index of authors. Bibliothekswissenschaft - quo vadis? Addresses librarians, information scientists, information documentalists, academics and students of all disciplines - all who create, collect, bundle, process, mediate, or prepare for use professional information.

Kosten- und Leistungsrechnung Akademische Schriftenreihe Bd. V486874

In diesem Buch werden die wesentlichen Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung dargestellt. Um die Aneignung dieses anspruchsvollen Teilgebietes der Betriebswirtschaftslehre zu unterstützen, werden die Ausführungen durch zahlreiche Beispiele sowie einen umfangreichen Übungsteil mit Lösungshinweisen ergänzt. Die Kosten- und Leistungsrechnung stellt eine der zentralen Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre dar. Diesbezügliche Kenntnisse sind für eine gewinnorientierte Unternehmenssteuerung unverzichtbar. Andere Bereiche, wie z.B. das Controlling, bauen auf den Daten der Kostenrechnung auf. Zu Recht gehört die Kostenrechnung deshalb zu den Grundlagenfächern jeder betriebswirtschaftlichen Ausbildung. Die Zielgruppen dieses Buches sind Studenten der Betriebswirtschaftslehre an Hochschulen und Berufsakademien sowie Teilnehmer an Fortbildungsmaßnahmen der Industrie- und Handelskammern z.B. zum Geprüften Bilanzbuchhalter oder zum Geprüften Betriebswirt. Bei der Arbeit mit dem Buch sollten unbedingt die Übungsaufgaben zu den einzelnen Abschnitten zur Sicherung des Lernerfolgs bearbeitet werden. In einer kurzen Einführung wird zunächst die Kostenrechnung in das Gesamtsystem des betrieblichen Rechnungswesens eingeordnet, die wesentlichen Aufgabenbereiche umrissen und die wichtigsten Grundbegriffe erläutert. Die folgenden drei Kapitel umfassen die Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung im Rahmen der klassischen Vollkostenrechnung. Danach wird die Deckungsbeitragsrechnung als wichtigste Form der Teilkostenrechnung betrachtet. Im dann folgenden Kapitel wird die Plankostenrechnung als Voll- und Teilkostenrechnung skizziert. Abschließend erfolgt eine Darstellung der Prozesskostenrechnung. Das letzte Kapitel stellt die Grundzüge der Zielkostenrechnung dar.

Kosten- und Leistungsrechnung industrieller Betriebe Springer-Verlag

Das vorliegende Buch richtet sich an Studierende betriebswirtschaftlicher Studiengänge, die eine Sammlung von Übungsbeispielen und Lösungsmustern zu den wesentlichen Inhalten der Kosten- und Leistungsrechnung suchen. Insbesondere als Begleitung zu einer Vorlesung der Kosten- und Leistungsrechnung sind die Übungen sehr gut geeignet, um über einen ersten Einstieg hinaus zu einer Vertiefung und Verfestigung der Studieninhalte beizutragen. Es wird daher empfohlen, sich die Inhalte zunächst im Rahmen einer Vorlesung oder mit Hilfe eines Lehrbuches zu erschließen, um anschließend den Stoff mit Hilfe dieses Buches zu festigen.

Steigerung der Nutzenanwendung und Optimierung der Kosten- und Leistungsrechnung in der kommunalen Verwaltung am Beispiel der Stadt Stuttgart GRIN Verlag

Studienarbeit aus dem Jahr 2015 im Fachbereich BWL - Rechnungswesen, Bilanzierung, Steuern, Note: 1.0, EBC Hochschule Düsseldorf, Veranstaltung: Kosten- und Leistungsrechnung / Bilanzierung, Sprache: Deutsch, Abstract: Diese Arbeit wird sich neben einer Darstellung der Innerbetrieblichen Leistungsverrechnung im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung zusätzlich auch mit den Charakteristiken sowie der Bewertung verschiedener Verfahren zur Durchführung der ILV

beschäftigen. Das Rechnungswesen ist ein bedeutsamer Bestandteil einer jeden Unternehmung. Es gilt als Informationssystem des Unternehmens, welches unter anderem entscheidungsrelevante Informationen und Daten für Management und Unternehmensführung bereitstellt. Zu den wesentlichen Funktionen des betriebswirtschaftlichen Rechnungswesens zählen daher Planungs-, Kontroll-, und Dokumentationsaufgaben. Dabei wird generell zwischen externem und internem Rechnungswesen unterschieden. Ein Teilgebiet des internen Rechnungswesens bildet die Kosten- und Leistungsrechnung, welche hauptsächlich dazu dient, den Verzehr produzierter Güter und Leistungen mengen- und wertmäßig aufzunehmen. Den Hauptadressaten der KLR bildet daher die Unternehmensführung. Da Güterentstehung und Güterverbrauch einem fortlaufenden Prozess zugrunde liegen, muss die Kosten- und Leistungsrechnung kontinuierlich erstellt werden, um zu effizienten Ergebnissen zu gelangen. In diesem Zusammenhang werden nicht nur für den Absatz bestimmte Leistungen betrachtet, sondern auch solche, die innerhalb des Betriebes für die Unternehmung geleistet werden. Bezüglich der Verrechnung solcher innerbetrieblichen Leistungen sind verschiedene Verfahren entwickelt worden. Innerhalb der Kosten- und Leistungsrechnung, insbesondere der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung (kurz ILV), gilt es demnach, die zur Unternehmung passenden Verfahren sorgfältig auszuwählen sowie durchzuführen.

Informations- und Steuerungsinstrumente im modernen Verwaltungsmanagement Springer-Verlag
Dieses Buch behandelt einführende und grundlegende Fragestellungen zum internen Rechnungswesen von Betrieben. Es stellt die klassischen und modernen Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung problemorientiert vor. Die Auseinandersetzung mit den zahlreichen Fallgestaltungen und den 54 praxisnahen Übungsaufgaben fördert einen aktiven Lernprozess und führt zu nachhaltigen ökonomischen Einsichten. Mit den dazugehörigen umfangreichen Lösungshinweisen und dem Glossar wird nicht nur eine Lernerfolgskontrolle ermöglicht, sondern der gesamte wirtschaftswissenschaftliche Erkenntnisprozess angeregt. Das Buch richtet sich an Studenten der Wirtschaftswissenschaften an Universitäten, Fachhochschulen und vergleichbaren Bildungszentren der Wirtschaftspraxis.

Kosten- und Leistungsrechnung Vahlen

Mehrere Jahre nach Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) bei der Stadtverwaltung Stuttgart wurde nach einem möglichen Weg gesucht, wie man die Nutzenanwendung und die Qualität dieses betriebswirtschaftlichen Instrumentes als neues Steuerungs- und Informationssystem bei den städtischen Ämtern steigern bzw. verbessern könnte. Im Verlauf der vergangenen Zeit hat sich die KLR in den städtischen Ämtern unterschiedlich stark ausgeprägt und weist stadtweit einen sehr unterschiedlichen Grad der Nutzenanwendung auf. Der Autor hat es sich daher zur Aufgabe gemacht, ein Konzept zu entwickeln, das die Steigerung der Nutzenanwendung und eine gleichzeitige Optimierung der Kosten- und Leistungsrechnung zum Ziel hat. Bei der Erarbeitung des Sollkonzeptes wurden neue Wege und Möglichkeiten, wie z.B. die Anwendung eines stadtinternen Marketingmixes, aufgezeigt, um das angestrebte Projektziel erfolgreich und zeitnah erreichen zu können. Der besondere Reiz liegt hierbei in dem Spannungsfeld von traditionell denkendem Verwaltungshandeln und modernen Managementansätzen aus der freien Wirtschaft. Michael Dambacher wurde am 15. August 1979 in Ellwangen (Jagst) geboren und studierte nach erfolgreichem Abiturabschluss im Jahr 1999 an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg. Als Jahrgangsbester absolvierte er das Studium zum Diplom Verwaltungswirt u.a. mit dem Wahlpflichtfach "Unternehmensführung öffentlicher Betriebe" und verfasste in diesem Zusammenhang eine Diplomarbeit zum Thema "Continuous Improvement Process beim Robert Bosch-Krankenhaus" in Stuttgart. Von September 2004 bis August 2008 arbeitete er als Mitarbeiter der Stadtkämmerei bei der Landeshauptstadt Stuttgart im Bereich der Haushaltabteilung. Neben der Beratung von Ämtern in Grundsatzfragen zur Kosten- und Leistungsrechnung oblag ihm die SAP Anwendungsbetreuung der Module CO und PS und befasste sich u.a. als Projektmitarbeiter vor allem mit der Umstellung des kameralen Rechnungswesens auf die kommunale Doppik innerhalb der Stadtverwaltung Stuttgart. Im April 2005 begann er sein berufsbegleitendes Studium "General Management" mit der Vertiefungsrichtung "Public Management" an der Steinbeis Hochschule Berlin. Während des zweijährigen Projekt-Kompetenz-Studiums war er mit der Umsetzung des Sollkonzeptes zur Steigerung der Nutzenanwendung und Optimierung der Kosten- und Leistungsrechnung innerhalb der Stadtverwaltung Stuttgarts zusätzlich betraut. Heute arbeitet er als Projektleiter und stadtinterner Berater im Bereich Organisation und Personal der Landeshauptstadt Stuttgart.